

Tätigkeiten als Kantonsratspräsident im Mai 2014



Hünenberg, 1/ Juni 2014

Festmonat machte seinem Ruf alle Ehre

Mit zwanzig Veranstaltungen, war für mich der Monat Mai eine riesig grosse Abwechslung. Die grösste Veranstaltung (meisten Besucher) war die GV der Zuger Kantonalbank. Der Besucheraufmarsch zum Podium der „Neuen Heimat“ war hingegen sehr gering.

Der Schwan schwimmt wieder! Es ist nicht der weisse Schwan, nein es ist das knapp 100- jährige, neu restaurierte Schiff auf dem Zugersee. Die Renovation wurde nötig, weil das Schiff bei einem heftigen Sturm unterging. Nun erstrahlt es in neuem Glanz und es kann für verschiedenste Veranstaltungen gebucht werden. Nutzen sie die Gelegenheit (www.motorschiff.ch). Mit einer Schiffparade wurde das kleine Schiff wieder willkommen geheissen. Es war ein eindrückliches Erlebnis alle Schiffe in einer Parade bestaunen zu können. Selbst die Boote der Polizei und der Feuerwehr begrüsst den kleinen Schwan.

Schiller AG in Baar. Schiller? Seit vierzig Jahren wird in Baar hochwertigste Diagnostik- und Behandlungsinstrumente hergestellt. Alfred E. Schiller begrüsst eine ansehnliche Schar von Gratulantinnen und Gratulanten zu diesem ausserordentlichen Firmenjubiläum. Die Gäste dürften in den verschiedensten Abteilungen den Mitarbeitenden über die Schultern schauen. Nicht nur ich staunte über die hoch präzisen, technologischen Miniaturgeräte. Die Innovation scheint keine Grenzen zu kennen, immer zur Erkennung von Krankheiten und zur Überwachung von PatientInnen. Weiter hat die Schiller AG den einzigen Taschendefibrillator entwickelt. Damit lassen sich unzählige Leben retten.

Auffahrt 2014. Früh morgens sind bereits viele Leute in ganzen Kanton Zug auf den Beinen. Es ist Wallfahrt nach Einsiedeln.



Brigitte und ich brechen ebenfalls auf. Bei trockenem Wetter nehmen wir den Weg von Oberägeri in Richtung St. Jost unter die Füsse. Wir treffen Familien mit kleinen Kindern. Ältere Menschen in kleinen oder grösseren Gruppen. Das melodiose Pfeiffkonzert der Vögel begleitet uns auf dem ganzen Weg. Da war doch ein „Gugger“. Die Farbenvielfalt der Blumenwiesen ist einzigartig. Die Begegnungen, der Austausch mit den vielen Leuten ist bereichernd. Nach der Messe, dem Vesper-Gottesdienst und dem Salve Regina werden wir vom Abt Urban empfangen. In seiner Rede stellt er die Beziehung unter den Mitmenschen ins Zentrum. Diese Beziehungen konnten dann weiter gepflegt werden. Beim gemeinsamen Nachtessen mit den Kirschenvertretungen des Kantons, der Priesterschaft sowie den Zuger Behördenvertretungen wurden die verschiedensten Erfahrungen ausgetauscht und traditionelle Kontakte aufgefrischt. Beim Schlummertrunk auf dem Raten wurden dann eher politische Ansichten und Alltagsfragen debattiert.

An folgenden Veranstaltungen war ich dabei:

- ♣ 1. Mai-Feier der Linken des Kantons Zug. Meine Rede kann unter www.hubert-schuler.ch nachgelesen werden.
- ♣ Podium des Vereins Neue Heimat zum Thema: „Die Schweiz zwischen Heimatschutz und Ausverkauf“
- ♣ Generalversammlung Zuger Kantonalbank
- ♣ Zuger Kantonales Schwingfest in Unterägeri
- ♣ Interaktive Bildschirme in den Schulen Hünenberg
- ♣ Rundfahrt mit dem Schwan auf dem Zugersee
- ♣ Einsetzung des neuen reformierten Pfarrers, Manuel Bieler in Baar
- ♣ GV Gewerbe Hünenberg
- ♣ Internationaler Museumstag im Kloster Gnadenthal, mit der Ausstellung eines Teils der Bibliothek der Zuger Familie Zurlauben.
- ♣ „Alleinsein in der Gesellschaft“, Diskussionsveranstaltung der DI



- ♣ UBS Politforum in Luzern
- ♣ 40 Jahre Schiller AG, Baar
- ♣ GV BiEAG, BioEnergie AG, in Hünenberg
- ♣ 5 Jahre Lindenpark, Hünenberg
- ♣ Konzert der Musikgesellschaften Hünenberg und Cham
- ♣ GV Spitex Zug
- ♣ Parteitag der SP Kanton Zug
- ♣ Wallfahrt nach Einsiedeln